



## **MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen**

10. Juli 2017

**Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,  
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,**

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn Ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: [termine.koelnsdp@gmx.de](mailto:termine.koelnsdp@gmx.de). Änderungen bzw. Absagen bereits eingereichter Termine bitte sowohl an [termine.koelnsdp@gmx.de](mailto:termine.koelnsdp@gmx.de) als auch an Lukas Behrenbeck ([l.behrenbeck@web.de](mailto:l.behrenbeck@web.de)) mitteilen, da Letzterer somit die Termineinträge auf [koelnsdp.de](http://koelnsdp.de) anpassen kann.

Glück Auf!

Frank Mederlet  
Geschäftsführer

Marco Malavasi  
Redaktion

---

### **Köln SPD jeck - Wir feiern 90 Jahre Nürrisches Parlament in 2018 Ideen für politischen Orden werden gesucht**

Liebe Freunde des Kölner Brauchtums, leev Fründe des Nürrischen Parlaments,

vielen von uns ist es nicht bewusst, aber die Kölner Sozialdemokratie hat mit dem Nürrischen Parlament eine eigene, lange und in Teilen sehr politische Karnevalsgeschichte geschrieben. Bis 1933 war die Freie Wassersportvereinigung Groß-Köln e.V. Träger der Veranstaltung. Gestaltet wurden die Sitzungen aber von Laien aus der Sozialdemokratie und dem Wassersport, die Sitzungen fanden im Volkshaus an der Severinsstraße statt und die kritische Auseinandersetzung mit der kleinen und großen Politik stand in den Vorträgen im Vordergrund.

An diese Tradition anknüpfend möchten wir im Jubiläumsjahr 2018 den Orden zum Nürrischen Parlament zu etwas Besonderem machen. Daher rufen wir einen Kreativwettbewerb aus. Bitte schickt uns Bilder/Skizzen mit euren Vorschlägen/Ideen zur Gestaltung des Ordens, die gerne auch kritisch-satirisch sein können.

Der/dem Gewinner/in des Wettbewerbs winken zwei Freikarten für das Nürrische Parlament am 7. Februar 2018!

Bitte schickt uns eure Entwürfe bis zum 31.07.2017! an KölnSPD Magnustraße 18 b , 50672 Köln oder per Mail an: [UB.Koeln.NRW@SPD.de](mailto:UB.Koeln.NRW@SPD.de).

---

## Die SPD ist die Anwältin der Kommunen

Die SPD-Bundestagsfraktion hatte zu einer Diskussionsveranstaltung in die schöne Kölner Südstadt eingeladen. Vor ca. 50 Gästen stellten die vier Kölner Bundestagsabgeordneten Elfi Scho-Antwerpes, Martin Dörmann, Dr. Rolf Mützenich und Prof. Dr. Karl Lauterbach zusammen mit Bernhard Daldrup, MdB aus Warendorf im Münsterland und kommunalpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion vor, was in der laufenden Legislaturperiode zur finanziellen Entlastung der Kommunen geleistet wurde und in Zukunft noch getan werden muss.

Nach der Begrüßung durch Rolf Mützenich, der im traditionsreichen Bürgerhaus Stollwerck den perfekten Ort für diese Veranstaltung zur Stärkung der Kommunen sah, gab Elfi Scho-Antwerpes einen Überblick über die Finanzhilfen des Bundes für Köln. Bernhard Daldrup stellte an den Anfang seiner Ausführungen ein Zitat aus dem Wahlprogramm: "Die SPD ist die Kommunalpartei. Wir sind Anwältin der Kommunen. Finanziell handlungsfähige Kommunen sind die Grundlage guter Lebensqualität vor Ort und lebendiger, lokaler Demokratie." Und, so postulierte er, müssen die sozialdemokratischen Grundwerte Gerechtigkeit, Freiheit und Solidarität in der Kommune verwirklicht werden. Gestärkt werden die Kommunen durch zahlreiche finanzielle Entlastungen durch den Bund. Dazu gab er zahlreiche Beispiele für die letzten vier Jahre auf und zeigte auf, was die Sozialdemokratie in Zukunft tun möchte. Details können in der Broschüre "So stärken wir unsere Kommunen" nachgelesen werden:

<http://www.spdfraktion.de/system/files/documents/web-a6-bilanz-kommunen-062017.pdf>

In der anschließenden Diskussion unter der Moderation von Martin Dörmann wurden von den Besuchern zahlreiche Themen aufgegriffen. Es ging von der Hundesteuer über Bauplanung und Baufinanzierung, von Grundsteuer und sozialem Wohnungsbau zu Ghettoisierung und Gentrifizierung bis zu Problemen der Digitalisierung. In einem waren sich die Gäste einig: in der Kölner Stadtverwaltung geht es zu langsam, zu planlos vor. Die Arroganz der Verwaltung wurde kritisiert und die Forderung nach strukturellen Änderungen der Verwaltung erhoben. Elfi Scho-Antwerpes betonte, dass Bund und Land viele Mittel bereitstelle, die Kommunen müssen sie nur abrufen. Hier sei Oberbürgermeisterin Reker gefordert.

---

## Kölner Bundestagsabgeordnete zu Gast bei FES-Veranstaltungen

In den letzten Wochen hat die Friedrich-Ebert-Stiftung mehrere interessante Veranstaltungen durchgeführt, an denen unsere Kölner SPD-Bundestagsabgeordneten als Referenten und Diskussionsteilnehmer mitwirkten.

So fand in Leverkusen mit unserem Gesundheitsexperten Prof. Dr. Karl Lauterbach eine spannende Diskussionsveranstaltung zur Bürgerversicherung als Zukunftsmodell statt: Die Bürgerversicherung: Ein Zukunftsmodell für die Krankenversicherung?

<http://www.fes.de/de/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=15136&token=9e69ce6af25c9c042191ec0485a82d53976e769b>

US-Präsident Trump sorgt für Unruhe in der Weltpolitik, Deutschland und die EU müssen sich auf neue Herausforderungen und einen unsicheren transatlantischen Partner einstellen. Dr. Rolf Mützenich diskutierte mit Experten US-amerikanischer Politik die aktuelle außenpolitische Lage: NATO, Europa und die USA

<http://www.fes.de/de/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=15141&token=440e74e7b9eefb095d3cc3cb4e29eeae879a6b98>

Die Digitalisierung verändert unser Leben nicht nur im Alltag, auch die Bildungspolitik wird vor

neue Aufgaben und Reformen gestellt. Elfi Scho-Antwerpes sprach mit Experten aus Schule und Universitäten über die Perspektiven und Chancen der Bildung 4.0: Bildung 4.0: Politische Weichen für die Welt von morgen.

<http://www.fes.de/de/index.php?elD=dumpFile&t=f&f=15134&token=874dc7a1ad2213a664ffa0d0c7816775cefe736f>

## Neue Ausgabe der „Berlin Depesche“ von Martin Dörmann, MdB

Gerade erschienen ist die neue Ausgabe der Wahlkreiszeitung Berlin Depesche unseres Bundestagsabgeordneten Martin Dörmann mit Nachrichten aus Köln und Berlin.

Themen der Ausgabe Nr. 106 (Juli 2017) sind u.a.:

- Standpunkt: Haltung und Zukunftsprogramm
- Das SPD-Regierungsprogramm
- Reform der Bund-Länder-Finanzbeziehungen
- Ehe für alle
- Bundestagsrede zur Deutschen Welle
- Berliner Tagebuch
- Unterstützung beim Bundestagswahlkampf
- Sommerprogramm im Wahlkreis

Online ist die abzurufen auf der Homepage unter: <http://martin-doermann.de/wp-content/uploads/2017/07/170703-Berlin-Depesche-106-Juli-2017-EF-.pdf>



Die Printausgabe liegt zum Mitnehmen in den SPD-Bürgerbüros in Porz, Kalk und der Innenstadt aus.

## Termine

Sozialforum

### Kommunale Beschäftigungspolitik - wie engagiert sich die Stadt gegen Langzeitarbeitslosigkeit?

Montag, 10. Juli 2017

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Der Rat hat beschlossen, dass es in Köln einen neuen Ansatz für ein kommunales Beschäftigungsprogramm geben soll. Die Verwaltung hat eine externe Beratung für Ihren Vorschlag eingeholt. Eine stadtinterne Arbeitsgruppe eruiert die Möglichkeiten. Köln hat in der Vergangenheit mit freien Trägern der Beschäftigungsförderung gute Erfahrungen gemacht. Und mit der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH einen leistungsfähigen öffentlichen Anbieter für Integration und Dienstleistungen am Arbeitsmarkt. Was kann diese Struktur aktuell leisten? Was braucht sie? Welchen Beitrag kann und soll die Kommune zusätzlich zu Bundes- und Landesprogrammen erbringen?

Unser Gesprächspartner zu diesen Fragen ist der neue Geschäftsführer der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung, Stefan Kersjes, der vor diesem Hintergrund die Aufgaben und Ziele der städtischen Beschäftigungsgesellschaft darstellen und mit uns über die Perspektiven diskutieren wird.

---

Elfi Scho-Antwerpes, MdB

## Zusammen.Leben im Veedel

Montag, 10. Juli 2017

16.30 Uhr

Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstraße 23, 50678 Köln

Gast: Dr. Barbara Hendricks, Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Mit Elfi Scho-Antwerpes, MdB, diskutiert sie folgende Themen:

Wie wollen wir in den Großstädten der Zukunft zusammenleben? Wird für alle ausreichend Wohnraum vorhanden sein und finden alle Lebensentwürfe einen Platz in dieser nahen Zukunft - also Großfamilien, Kleinfamilien, Regenbogenfamilien, Singles, Studierende, Wohlhabende und Menschen mit mittleren und geringen Einkommen? Wie können Alt und Jung zusammenleben? Was denken die verschiedenen Altersgruppen darüber? Welche Wohnmodelle existieren bereits? Wie können Menschen mit und ohne Behinderung zusammenleben? Wie geht die Stadtgesellschaft mit Einsamkeit im Alter und im Alltag um? Welchen Beitrag kann die Stadtplanung leisten, um ein Zusammenleben zu fördern? Welche Infrastruktur brauchen wir im Veedel? Welche Maßnahmen ergreift die SPD, um Wohnraum bezahlbar zu machen und um das Zusammenleben aller zu ermöglichen? Welche Maßnahmen sind in Planung?

Anmeldungen bis zum 3. Juli erbeten unter [elfi.scho-antwerpes.wk@bundestag.de](mailto:elfi.scho-antwerpes.wk@bundestag.de)!

---

AsJ, Köln, Rhein-Berg, Rhein-Erft, Oberberg - OV Mitte

## Die Akte Rosenberg

Dienstag, 11. Juli 2017

19.00 Uhr

NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln – EL-DE-Haus, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln

Wir laden Euch und Sie herzlich zum Vortrag mit Christoph Safferling ein. „Die Akte Rosenberg“ ist das kürzlich erschienene Buch von Manfred Görtemaker und Christoph Safferling, in dem die Autoren die Ergebnisse ihrer Recherchen zur Vergangenheit des BMJ während der NS-Diktatur präsentieren und Licht auf das dunkelste Kapitel deutscher Justiz werfen.

Beide Autoren waren Mitglieder der 2012 vom Ministerium eingesetzten Unabhängigen Wissenschaftlichen Kommission, die den Umgang der Behörde mit der NS-Vergangenheit in den Anfangsjahren der Bundesrepublik erforschen sollte.

In seinem Vortrag wird Christoph Safferling die Ergebnisse der UWK vorstellen und die erheblichen personellen und politischen Verflechtungen des BMJ mit dem "Dritten Reich" aufzeigen. Dabei geht es nicht nur darum, welche NS-Juristen im Ministerium unterkamen, sondern auch welche Konsequenzen sich daraus für die Strafverfolgung von nationalsozialistischen Tätern ergaben.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend mit anschließender kleiner Diskussionsrunde.

---

Kulturforum Köln

## Kulturempfang 2017

Mittwoch, 12. Juli 2017

18.30 Uhr

Außenspielstätte der Bühnen Köln, Kleines Haus, Offenbachplatz, 50667 Köln

Der Kulturempfang 2017 möchte eine dialogische Brücke schlagen von der Erfahrungen und Anregungen der Kulturszene und der Kulturpolitik der Stadt Köln hin zu den kulturpolitischen Herausforderungen auf Bundesebene. Thorsten Schäfer-Gümbel wird starten mit einem Einblick in den Kulturteil des SPD-Bundestagswahlprogramm und seinen Anmerkungen als Vorsitzender des Kulturforums der Sozialdemokratie. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen und den Akteuren aus Kultur, Politik und Gesellschaft und laden Sie herzlich ein, mit uns zu diskutieren, sich auszutauschen und gemeinsam in einer stimmungsvollen Atmosphäre die Kultur zu feiern.

### Gäste

Thorsten Schäfer-Gümbel - Vorsitzender des Kulturforums der Sozialdemokratie, stellv. Bundesvorsitzender der SPD

...im Dialog mit

Martin Dörmann, MdB - Kulturpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Bundestagsabgeordneter für Köln

Elfi Scho-Antwerpes, MdB - Erste Bürgermeisterin der Stadt Köln, Mitglied im Ausschuss Kunst und Kultur der Stadt Köln, Bundestagsabgeordnete für Köln

Musikalische Untermalung: Nob Sugino & Matthias Keul (Duo)

Zur besseren Planung Anmeldung unter: [orga@kulturforum-koeln.de](mailto:orga@kulturforum-koeln.de)

---

FORUM Netzpolitik

## Bundestagswahl 2017: Chancen der Digitalisierung nutzen

Mittwoch, 12. Juli 2017

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße18b, 50667 Köln

Die Bundestagswahl steht vor der Tür. Kaum eine Veranstaltung, in der Digitalisierung nicht auch als Megathema unserer Zukunft benannt wird.

Doch wie sieht unsere Zukunft aus? Welche digitalen Themen beinhaltet unser Wahlprogramm? Welche Akzente müssen und wollen wir aktiv setzen?

Für uns eine sehr gute Gelegenheit darüber zu diskutieren, welche Chancen die Digitalisierung für Deutschland bietet.

Interessierte Personen und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

---

Pax Christi, Forum Ziviler Friedensdienst, Kath. Bildungswerk Köln

## Mehr Sicherheit durch Zivile Konfliktbearbeitung?

Donnerstag, 13. Juli 2017

19.30 Uhr

DOMFORUM, Domkloster 3, 50667 Köln

Auf dem Podium:

Dr. Rolf Mützenich SPD, MdB, Auswärtiger Ausschuss, stellv. Fraktionsvorsitzender

Heinz Wagner, Vorsitzender der STIFTUNG Forum Ziviler Friedensdienst

Otmar Steinbicker, Redakteur der Zeitschrift FriedensForum

---

OV Heimersdorf, OV Longerich

## Motivationsgrillen für den Wahlkampf

Samstag, 15. Juli 2017

16.00 Uhr

Jugendfarm Wilhelmshof, Bergheimer Weg 27, 50737 Köln-Longerich

Nach dem Motto „Was mehr als 2 mal stattfindet hat Tradition“ laden die beiden Nachbarortsvereine aus Heimersdorf und Longerich alle Genossinnen und Genossen, insbesondere aus den beiden Stadtbezirken Nippes und Chorweiler, mit ihren Angehörigen und Freunden ein. Rolf Mützenich wird kommen und mit uns feiern.

Wir sorgen für die Grundausrüstung: Kölsch, Softdrinks und Wasser sowie Fladenbrot, der Wilhelmshof stellt dankenswerterweise Grill, Kohle, Geschirr und Besteck. Ihr müsstet lediglich euer Grillgut nach eigenem Bedarf selber mitbringen. Über den ein oder anderen Salat als Mitbringsel würden wir uns freuen. Zur besseren Planung bitten wir um Rückmeldung bis zum 12. Juli. Selbstverständlich sind uns aber auch Kurzentschlossene noch willkommen: [privat@eikedanke.de](mailto:privat@eikedanke.de) oder [vorstand@spd-longerich.de](mailto:vorstand@spd-longerich.de)

---

Willi-Eichler-Bildungswerk

## Mahnende Erinnerung lebendig halten – Die ehemalige NS-Ordensburg Vogelsang

Samstag, 2. September 2017

Abfahrt: 8.00 Uhr am Kölner Hbf

Jugendfarm Wilhelmshof, Bergheimer Weg 27, 50737 Köln-Longerich

Nach 60 Jahren militärischer Nutzung ist Vogelsang seit einigen Jahren wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Vogelsang, eine ehemalige NS-Ordensburg, ist ein weltweit einmaliges Baudenkmal und ein ebenso mahnendes wie herausragendes Zeugnis für die Herrschafts- und Propagandaarchitektur im Nationalsozialismus.

Im Rahmen einer Plateauführung unter fachkundiger Leitung erhalten wir eine Einführung in die historisch-politische Entwicklung und in die Architektur der Ordensburg. Die anschließende kulturhistorische Wanderung führt uns nach Wollseifen.

Teilnahmebeitrag: € 25,00 (ohne Verpflegung)

Anmeldung unter: <http://www.web-koeln.de/seminare/mahnende-erinnerung-lebendig-halten-die-ehemalige-ns-ordensburg-vogelsang/>

---

„Arschhuh“

## Du bes Kölle in den Veedeln

Sonntag, 17. September 2017

15.00 Uhr

Rathausplatz, Köln-Porz

Moderation: Fatih Cevikkollu  
Musik: Buntes Herz, Arsch Huh Allstar-Band  
Kabarett: Wilfried Schmickler, Biggi Wanninger

Die AG Arschhuh ist mit ihrer Kampagne „ Du bes kölle“ in den Veedeln unterwegs. Es geht vor allem darum zu Engagement und Zivilcourage aufzurufen, zur Beteiligung bei Wahlen zu animieren und den Rechtspopulisten im Land entgegen zu treten. Hier die Termine. Kommt vorbei und bringt euch ein.

<http://www.arschhuh.de/du-bes-koelle-auftakt-der-kampagne-2017/>

<https://www.dubescoelle.de/du-bes-koelle>

***V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi;  
Bildnachweise: maxbasel, privat***